

HALBJAHRESFINANZBERICHT

zum 30. Juni 2009

RWL Verwaltungs- und Beteiligungs-AG

Bremen

HALBJAHRESFINANZBERICHT

ZWISCHENBILANZ

RWL Verwaltungs- und Beteiligungs-AG
Bremen

zum

30. Juni 2009

AKTIVA

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro		Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Umlaufvermögen				A. Eigenkapital			
I. Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		0,00	9.287,01	I. Gezeichnetes Kapital		2.607.588,59	2.607.588,59
B. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		246.992,76	223.110,96	II. Gewinnrücklagen			
				1. gesetzliche Rücklage		260.758,86	260.758,86
				III. Bilanzverlust		3.115.340,21-	3.091.458,41-
				nicht gedeckter Fehlbetrag		246.992,76	223.110,96
				buchmäßiges Eigenkapital		0,00	0,00
				B. Rückstellungen			
				1. sonstige Rückstellungen		5.500,00	4.250,00
				C. Verbindlichkeiten			
				1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.216,25		0,00
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 1.216,25 (Euro 0,00)			
				2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.000,00		0,00
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 3.000,00 (Euro 0,00)			
				3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	<u>237.276,51</u>		<u>228.147,97</u>
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 237.276,51 (Euro 228.147,97)		241.492,76	<u>228.147,97</u>
		<u>246.992,76</u>	<u>232.397,97</u>			<u>246.992,76</u>	<u>232.397,97</u>

HALBJAHRESFINANZBERICHT

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2009 bis 30.06.2009

RWL Verwaltungs- und Beteiligungs-AG
Bremen

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. sonstige betriebliche Erträge		171,58	0,00
2. sonstige betriebliche Aufwendungen		6.851,14-	4.874,07-
3. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>4.626,77-</u>	<u>4.309,98-</u>
4. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		11.306,33-	9.184,05-
5. Jahresfehlbetrag		11.306,33-	9.184,05-
6. Verlustvortrag aus dem Vorjahr		3.104.033,88-	3.082.274,36-
7. Bilanzverlust		3.115.340,21-	3.091.458,41-

ANHANG zum 30.06.2009

**RWL Verwaltungs- und Beteiligungs-AG
Bremen**

Allgemeine Angaben

Der Halbjahresabschluss der RWL Verwaltungs- und Beteiligungs-AG, Bremen, wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des Aktiengesetzes zu beachten.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Nach § 267 Abs. 3 Satz 2 HGB gilt die Gesellschaft als große Kapitalgesellschaft.

Angaben zur Bilanzierung und Bewertung einschließlich steuerrechtlicher Maßnahmen

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Angaben und Erläuterungen zu Rückstellungen

Der Posten sonstige Rückstellungen enthält die Rückstellungen für Abschluss der Geschäftsjahre 2008 und 2009 sowie die Rückstellung für Prüfung des Geschäftsjahres 2009.

Angaben und Erläuterungen zu den sonstigen betrieblichen Aufwendungen

Im Posten sonstige betriebliche Aufwendungen sind im wesentlichen die Kosten für die Hauptversammlung und die Abschluss- und Prüfungskosten enthalten.

Nicht aus der Bilanz ersichtliche sonstige finanzielle Verpflichtungen

Der Gesamtbetrag dieser Verpflichtungen beläuft sich auf Euro 193.319,94.

Mit der Rheinische Grundbesitz Beteiligungs GmbH wurde in den Jahren 2001 und 2005 ein Ertragszuschuss in Höhe von insgesamt Euro 143.249,42 vereinbart und mit einer Besserungsabrede versehen. Die RWL Verwaltungs- und Beteiligungs-AG, Bremen, ist nach dieser Ertragszuschussvereinbarung verpflichtet, den Ertragszuschuss von Euro 143.249,42 nebst Zinsen von 5 % p.a. auf schriftliche Anforderung zurückzuzahlen, sobald und soweit sie einen entsprechenden Jahresüberschuss oder Liquidationsüberschuss erzielt, sie über ausreichende Liquidität verfügt und die Rückzahlung nicht gegen zwingende Regeln des Aktienrechts verstößt.

ANHANG zum 30.06.2009

**RWL Verwaltungs- und Beteiligungs-AG
Bremen**

Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag

Zur Abwendung der insolvenzrechtlichen Überschuldung der Gesellschaft zum 30.06.2009 hat die Rheinische Grundbesitz Beteiligungs GmbH durch Darlehen aus den Jahren 2002 bis 2008 in Höhe von insgesamt maximal Euro 285.000,00 (Ausweis zum 30.06.2009 Euro 237.276,51) einen Rangrücktritt auch im Falle der Insolvenz der Gesellschaft in voller Höhe erklärt. Danach tritt die Rheinische Grundbesitz Beteiligungs GmbH mit ihrer Forderung unwiderruflich hinter sämtliche Forderungen derzeitiger und künftiger Gläubiger zurück, solange und soweit die RWL Verwaltungs- und Beteiligungs-AG überschuldet ist. Die Gesellschaft hat sich verpflichtet, das Darlehen zurückzuzahlen, sobald die Überschuldung beseitigt und die Zahlung aus freiem Vermögen möglich ist.

Sonstige Pflichtangaben

Namen der Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats

Einzigster Vorstand des Unternehmens im Geschäftsjahr war Herr Ulrich Bühne, Dipl.-Betriebswirt, Bergisch Gladbach.

Dem Aufsichtsrat gehörten folgende Personen an :

Herr Dr. Rüdiger Leykam, Rechtsanwalt und Notar, Bremen, Vorsitzender
Herr Hans-Jörg Simon, Dipl.-Volkswirt, Bergisch Gladbach, stellvertretender Vorsitzender
Herr Johannes Beelen, Dipl.-Kaufmann, Solingen

Die folgenden Mitglieder des Aufsichtsrates sind in weiteren Aufsichtsräten oder anderen Kontrollgremien i.S.d. § 125 Abs. 1 Satz 3 AktG vertreten:

Herr Simon:
Vorsitzender Verwaltungsrat der Indexa Inmobiliaria S.A., Madrid

Herr Beelen:
Vorsitzender des Aufsichtsrats der Böwe Systec AG, Augsburg
Vorsitzender des Aufsichtsrats der Meridio AG, Köln
Mitglied des Aufsichtsrats der Rheinische Grundbesitz AG, Mülheim an der Ruhr
Beirat Jaguar Stahlwarenfabrik GmbH & Co. KG, Solingen
Beirat Arcos Hermanos S.A., Albacete, Spanien

ANHANG zum 30.06.2009

**RWL Verwaltungs- und Beteiligungs-AG
Bremen**

Weitere Angabepflichten nach dem Aktiengesetz

Angaben über die Gattung von Aktien

Das Grundkapital der Gesellschaft lautet auf Euro 2.607.588,59 und ist eingeteilt in 102.000 Stückaktien. Die Aktien lauten auf den Inhaber.

Satzungsänderung

Durch Beschluss der Hauptversammlung vom 29.08.2002 wurde die Satzung insgesamt neu gefasst.

Der Vorstand war ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Grundkapital bis zum 29.08.2007 um bis zu Euro 1.303.794,00 durch Ausgabe neuer auf den Inhaber lautenden Stückaktien gegen Bar- oder Sacheinlagen einmalig oder mehrmals zu erhöhen (genehmigtes Kapital). Von dieser Ermächtigung wurde kein Gebrauch gemacht.

Angabe über das Bestehen einer Beteiligung an der Gesellschaft, die nach § 41 Abs. 2 S. 1 WpHG i.V.m. § 22 Abs. 1 WpHG i.V.m. § 21 Abs. 1 WpHG i.V.m. § 21 Abs. 2 AktG der Gesellschaft mitgeteilt worden ist

Frau Brita Gerling-Koehne und Herrn Dr. Dr. h.c. Rainer Koehne, Mülheim an der Ruhr, halten jeweils 50 % an der nicht börsennotierten Rheinische Grundbesitz AG, die an der Rheinische Grundbesitz Beteiligungs GmbH zu 100% beteiligt ist. Die Rheinische Grundbesitz Beteiligungs GmbH ist wiederum zu 81,61% an der RWL Verwaltungs- und Beteiligungs-AG beteiligt. Die Stimmrechte werden deshalb gemäß § 22 Abs. 1 Nr. 1 i.V.m. Abs. 3 WpHG Frau Brita Gerling-Koehne und Herrn Dr. Dr. h.c. Rainer Koehne zugerechnet.

Vergütungen des Vorstandes und des Aufsichtsrates

Dem Vorstand und den Mitgliedern des Aufsichtsrates wurde für ihre Tätigkeit im Berichtsjahr keine Vergütung gewährt, da diese auf ihre Vergütung verzichtet haben.

Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer

Während des Geschäftsjahres waren im Unternehmen keine Arbeitnehmer beschäftigt.

ANHANG zum 30.06.2009

**RWL Verwaltungs- und Beteiligungs-AG
Bremen**

Angaben zu den Aufwendungen für Abschlussprüfung und Steuerberatungsleistungen

Im ersten Halbjahr 2009 wurden Honorare für Abschlussprüfung und Steuerberatungsleistungen in Höhe von Euro 3.250,00 als Aufwand erfasst.

Erklärung zum Corporate Governance Kodex

Die Gesellschaft hat am 16.03.2009 die nach § 161 AktG geforderte Erklärung zur Anwendung des Deutschen Corporate Governance Kodex abgegeben und den Aktionären zugänglich gemacht.

HALBJAHRESFINANZBERICHT

LAGEBERICHT zum 30.06.2009

RWL Verwaltungs- und Beteiligungs-AG
Bremen

Geschäftsverlauf und Lage der Gesellschaft

Die Geschäftssituation der Gesellschaft ist gegenüber dem Vorjahreszeitraum unverändert. Es wurden weiterhin keine operativen Geschäfte aufgenommen.

Erklärung nach § 37w Abs. 5 WpHG

Der Halbjahresfinanzbericht ist weder einer prüferischen Durchsicht unterzogen noch entsprechend § 317 HGB geprüft worden.

Erklärung nach § 264 Abs. 2 Satz 3 und § 289 Abs. 1 Satz 5 HGB

Die gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft versichern besten Wissens, dass der Halbjahresfinanzbericht ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vermittelt.